



FORTBILDUNGS-AKADEMIE DER BERUFSVERBÄNDE BVDN - BDN - BVDP

1. Vorsitzender
Dr. med. Gunther Carl
Facharzt für Neurologie, Psychiatrie
und Psychotherapie

Traubengasse 15
97072 Würzburg
Telefon 0931/ 20 555 16
Telefax 0931/ 20 555 11
www.akademie-psych-neuro.de

EINLADUNG zum **Fortbildungsseminar**

Internettherapie und Telemedizin in Psychiatrie und Neurologie

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

gerne möchten wir Sie auf diesem Wege zu dem folgenden Seminar einladen, das wir 2018 in Hannover (30.06.2018) und in München (05.05.2018) durchführen:

- Thema:** - **Internettherapie und Telemedizin in Psychiatrie und Neurologie**
Termin: **Samstag, 30.06.2018**
Ort: **Hannover (Mercure Hotel Hannover City, Willy-Brandt-Allee 3, 30169 Hannover)**
Zeit: **09:30 - 17:00 Uhr**
Referenten: - **Prof. Dr. med. Gereon Nelles, Neurologische Gemeinschaftspraxis am Heilig Geist-Krankenhaus**
- **Prof. Dr. Dr. Ulrich Sprick, Ambulantes Zentrum Neuss**

Bei der Ärztekammer Niedersachsen sind 8 Fortbildungspunkte beantragt.

Internet- und Telemedizin gewinnen mittlerweile in neurologischen und psychiatrischen Indikationen immer mehr Bedeutung; zunächst überwiegend ohne wissenschaftliche Evidenz in der Laienberatung, zunehmend aber auch als gesicherte Therapiehilfe. Diese Entwicklung ist nicht aufzuhalten. Anhand vieler praktischer Beispiele zur Handhabung in der Praxis möchten wir Ihnen einen Überblick über den gegenwärtigen Stand und den medizinischen Nutzen dieser Techniken in unseren Fachgebieten geben. Dabei werden aber auch über die damit verbundenen Probleme zur Sprache kommen.

Der Seminarteil „**Internet-Psychotherapie**“ vermittelt einen Überblick über aktuell genutzte Programme, die technischen Voraussetzungen, Möglichkeiten und Grenzen sowie Vor- und Nachteile einer Psychotherapie über das Internet. Ferner sollen die

von der DGPPN vorgegebenen Qualitätskriterien für eine psychotherapeutische Behandlung über das Internet dargestellt werden.

Moderne web-basierte Kommunikationstechnologien haben in vielen Bereichen der psychosozialen Versorgung Einzug gehalten. So werden inzwischen auch **Behandlungen psychischer Krankheiten über das Internet** angeboten. In einer Vielzahl von nationalen und internationalen Studien konnte mit hohen Evidenzgraden gezeigt werden, dass eine Internet-gestützte Psychotherapie bei unterschiedlichen psychischen Störungsbildern wie Angststörungen, Depression, posttraumatische Belastungsstörung u.a. sehr erfolgreich ist und einer herkömmlichen Face to Face-Behandlung bei bestimmten Indikationen nicht unterlegen ist.

In den Niederlanden wird Internet-gestützte Psychotherapie bereits seit vielen Jahren als ein von den Krankenkassen finanziertes Psychotherapieverfahren in der Routineversorgung eingesetzt. Bei der Anwendung internetgestützter Psychotherapie in Deutschland sind gegenwärtig bestimmte Rahmenbedingungen einzuhalten. So gelten enge Datenschutzstatuten. Ferner darf eine Psychotherapie wegen des Fernbehandlungsverbots gegenwärtig nicht ohne Arztkontakt ausschließlich über das Internet erfolgen. Die Finanzierung der Interventionen über die Krankenkassen ist uneinheitlich geregelt.

Im Seminarabschnitt „**Telemedizin Neurologie**“ vermitteln wir einen umfassenden Überblick über die Einsatzmöglichkeiten von innovativen digitalen Technologien in der Behandlung von Patienten mit neurologischen Erkrankungen. Die Inhalte richten sich an Ärzte in Praxen und Kliniken.

Telemedizinische Netzwerke in der Neurologie haben eine wichtige Bedeutung von der Akutversorgung über die Behandlung von chronischen ZNS-Erkrankungen bis zur Rehabilitation. Für zeitkritische neurologische Interventionen können telemedizinische Leistungen wichtige Versorgungslücken schließen, vor allem dort, wo spezielle Expertise nicht flächendeckend vorhanden ist. Als wichtigstes Beispiel hat sich die telemedizinische Schlaganfallbehandlung fest etabliert.

Aber auch jenseits der neurologischen Akutversorgung nehmen die telemedizinischen Versorgungsangebote in der Neurologie zu. Die Videotherapie für Parkinson-Patienten ermöglicht Ärzten Bewegungsstörungen, Behandlungseffekte, aber auch Komplikationen im Tagesverlauf besser zu erfassen und in therapeutische Entscheidungen einzubeziehen. Auch bei epileptischen Anfällen und epilepsie-ähnlichen Zuständen erleichtert die telemedizinische Videodokumentation die richtige diagnostische Zuordnung und kann für die Wahl von therapeutischen Maßnahmen wertvolle Informationen liefern. Telemedizinische Videokonferenzen und Konsildienste können in Regionen fernab der Ballungsräume die neurologische Versorgungsqualität sicherstellen und lange Fahrzeiten ersparen. Schließlich können Ärzte wichtige Informationen über Apps kommunizieren.

Allerdings müssen auch datenschutzrechtliche Vorgaben beachtet werden. Berufsrechtlich dürfen Ärzte individuelle Behandlungen, insbesondere auch Beratungen und Therapie, nicht ausschließlich über elektronische Kommunikationsmedien durchführen.

Wir freuen uns, Sie in Hannover (oder München) willkommen zu heißen.

Wir danken der Firma Servier für die Übernahme eines Großteils der Finanzierung.

Mit herzlichen kollegialen Grüßen



Dr. med. Gunther Carl

Falls Sie am 30.06.2018 verhindert sind, aber gerne am Seminar teilnehmen möchten:

Weiterer Veranstaltungstermin am Samstag, 05.05.2018 in München



FORTBILDUNGS-AKADEMIE DER BERUFSVERBÄNDE BVDN - BDN - BVDP

1. Vorsitzender
Dr. med. Gunther Carl
 Facharzt für Neurologie, Psychiatrie
 und Psychotherapie

Traubengasse 15
 97072 Würzburg
 Telefon 0931/ 20 555 16
 Telefax 0931/ 20 555 11
 www.akademie-psych-neuro.de

Thema: Internettherapie und Telemedizin in Psychiatrie und Neurologie
Termin: Samstag, 30.06.2018
Ort: Hannover (Mercure Hotel Hannover City, Willy-Brandt-Allee 3, 30169 Hannover)
Zeit: 09:30 - 17:00 Uhr
Referenten: Prof. Dr. Gereon Nelles, Neurologische Gemeinschaftspraxis Düsseldorf
 Prof. Dr. Dr. Ulrich Sprick, Ambulantes Zentrum Neuss

Bei der Ärztekammer Niedersachsen wurden 8 Fortbildungspunkte beantragt.

Zeit	Thema	Referent
09:30-09:45	Einführung	Sprick
09:45-11:00	Internet-gestützte Psychotherapie – Möglichkeiten und Grenzen aus nationaler und internationaler Perspektive Vor- und Nachteile einer IPT, evidenzbasierte Wirksamkeiten, Auswirkungen auf die therapeutische Beziehung	Sprick
11:00-11:15	Kaffeepause	
11:15-12:45	Internet-gestützte Psychotherapie - Erfahrungen aus der Praxis für die Praxis: Hardwareausstattung, welche Programme eignen sich wofür, Qualitätsstandards und gesetzliche Vorgaben	Sprick
12:45-13:45	Mittagspause	
13:45-15:15	Teleneurologie in der akuten Schlaganfallbehandlung. Videotherapie bei Parkinson-Syndromen, Telemedizin bei chronischen Alterserkrankungen.	Nelles
15:15-15:30	Kaffeepause	
15:30-17:00	Berufsrechtliche Aspekte, technische Ausstattung, ethische Aspekte, Vergütung.	Nelles

Anmeldung

**Bitte Rückfax an die Fortbildungsakademie der Berufsverbände
BVDN, BDN und BVDP,
Fax: 0931-2055511,**

Traubengasse 15, 97072 Würzburg, Tel: 0931-2055516

Hiermit melde ich mich/melden wir uns verbindlich zu folgendem Seminar an:

„Internettherapie und Telemedizin in Psychiatrie und Neurologie“

am 30.06.2018, Samstag 9:30 bis 17:00 Uhr

zum Preis von 140 Euro für Mitglieder oder 250 Euro für Nichtmitglieder

im Mercure Hotel Hannover City, Willy-Brandt-Allee 3, 30169 Hannover,
Tel. 0511-80080

**Ihr Platz ist dann für Sie reserviert, wenn die Seminargebühr auf dem folgenden
Seminarkonto verbucht ist und Sie unsere Bestätigung erhalten haben:**

**Förderverein Fortbildung,
Sparkasse Mainfranken, IBAN: DE89 7905 0000 0044 833879, BIC: BYLADEM1SWU
Kennwort: Internettherapie Hannover**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Vergabe der Seminarplätze nach Eingangsdatum der verbindlichen Anmeldung und Zahlungseingang. Nach der Anmeldung erhalten Sie die Seminarunterlagen zugesandt.

Übernachtung: Im Mercure Hotel Hannover City können bis zum 30.05.2018 Zimmer gebucht werden zum Preis von 109,- Euro für das EZ inkl. Frühstück. Bitte nehmen Sie bei Bedarf die Reservierung unter der Telefonnummer 0511-80080 oder per Email: h1016@accor.com selber vor. Kennwort: BVDN.

Teilnehmeranschrift:

Titel, Vorname, Name: _____

Strasse/ Hausnummer: _____

Plz, Ort: _____

Telefon / Fax: _____

Ich bin Mitglied im BVDN / BDN / BVDP Ja Nein

Die Seminargebühr in Höhe von Euro _____ habe ich am _____

überwiesen. _____ Unterschrift